

BUNDESGERICHTSHOF

III ZR 136/89

BESCHLUSS

in dem Rechtsstreit

des Rechtsanwalts und Notars Dr. Helmuth W. [REDACTED],
S. [REDACTED]straße 18-20, B. [REDACTED],

Klägers und Revisionsklägers,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dr. [REDACTED]
und Dr. [REDACTED] -

g e g e n

1. KG in Firma S. [REDACTED] & Co.,
vertreten durch den persönlich haftenden Gesellschafter,
Kaufmann Herbert R. [REDACTED], C. [REDACTED] Straße 13, S. [REDACTED],

2. Kaufmann Herbert R. [REDACTED],
C. [REDACTED] Straße 13, S. [REDACTED],

Beklagte und Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigter
II. Instanz:

Rechtsanwalt Dr. [REDACTED],
G. [REDACTED]-R. [REDACTED]-Straße 16 A,
B. [REDACTED] -

WII

Der III. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat
durch den Vorsitzenden Richter Dr. Krohn, die Richter
Dr. Werp, Dr. Rinne, Dr. Wurm und die Richterin
Dr. Deppert
am 17. Januar 1991
gemäß § 554 b Abs. 1 ZPO in der Auslegung durch das
Bundesverfassungsgericht (Beschluß vom 11. Juni 1980
- 1 PBvU 1/79 - NJW 1981, 39)

beschlossen:

Die Revision des Klägers gegen
das Urteil des 3. Zivilsenats des
Hanseatischen Oberlandesgerichts
in Bremen vom 11. April 1989
- 3 U 1/89 - wird nicht ange-
nommen.

Der Kläger trägt die Kosten des
Revisionsverfahrens (§ 97 Abs. 1
ZPO).

Streitwert: 51.825,05 DM

G r ü n d e

Die Rechtssache hat keine grundsätzliche Bedeutung (§ 554 b ZPO). Die Revision verspricht auch im Endergebnis keinen Erfolg (BVerfGE 54, 277).

Das Berufungsgericht hat - soweit darüber in der Revisionsinstanz noch zu befinden ist - das Zustandekommen eines Anwaltsvertrages zwischen dem Kläger und den Beklagten ohne Rechtsirrtum verneint. Insbesondere läßt die tatrichterliche Würdigung des Beweisergebnisses keinen durchgreifenden Rechtsfehler zum Nachteil des Klägers erkennen. Der Revision ist es verwehrt, ihre eigene Würdigung des Sach- und Streitstands an die Stelle derjenigen des Tatrichters zu setzen. Die von der Revision erhobenen Verfahrensrügen hat der Senat geprüft und nicht für durchgreifend erachtet. Von einer weiteren Begründung wird abgesehen (§ 565 a ZPO).

Krohn

Werp

Rinne

Wurm

Deppert



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)